

Gemeindebrief Nr. 1/2025 \_\_\_\_\_ 8.12.2024



# SANKT PETER KÖLN

Kirche der Jesuiten Kunst-Station Rubens-Kirche

## Liebe Gemeinde,

Abstiegsängste sind in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Sie beziehen sich nicht mehr bloß auf die Sorgen um den Klassenerhalt im Sport. Immer mehr Menschen sind verunsichert, wie der (Lebens-) Standard angesichts kriegerischer Auseinandersetzungen und demokratischer oder wirtschaftlicher Zerfallstendenzen gehalten werden kann. Die Angst vor einem Sinkflug in die Sphären der Armut nimmt angesichts wachsender sozialer Ungleichheiten zu. Generationsübergreifend verbindet sie Jung und Alt.

Inmitten dieser Bedrängnisse feiern Christen Advent und Weihnachten. Als Kunst-Station Sankt Peter versuchen wir, die Botschaft vom Kommen Gottes in die Welt mit der sozialen Realität in unserer Welt zu konfrontieren. Der Gott im Kommen kann eine geistige und geistliche Resilienz entstehen lassen – in allem und trotz allem. Der Glaube an die Menschwerdung Gottes macht in mancherlei Hinsicht hoffender und gibt damit in Zeiten der Krise Stabilität. Weihnachten steht für einen Gott, der seine göttlichen Standards nicht als zu bewahrender Besitzstand erachtet oder als Vorrang, der verteidigt werden müsste: Aus freiem Willen entäußert sich Jesus in seiner Geburt. Ja, er steigt ab, er entleert sich selbst und nimmt aus freien Stücken die Gestalt eines Sklaven an (Phil 2,7). Der altkirchliche Lobgesang des „Te Deum“ unterstreicht ausdrücklich die Angstfreiheit dieses Abstiegs: *„Du scheutest nicht zurück vor dem Schoß der Jungfrau – non horruisti virginis uterum“*; in anderen Worten in einem zeitgenössischen Hymnus der Stundenliturgie (Brevier):

*Du Wort, das der Vater spricht,  
behältst deine Gottheit nicht  
als Beute und Raub,  
du springst in den Staub:  
Du Leben, du Licht,  
wirst Mensch, der zerbricht,  
da fließen die Leben spendenden Wasser  
des Heils...*

Silja Walter OSB (1919 – 2011)

„Du springst in den Staub ... da fließen die Leben spendenden Wasser des Heils“ – Der Menschensohn Jesus erscheint auf dem Weg des Abstiegs ohne Angst. Er weiß darum, dass unser Status nie etwas Äußeres sein kann und letztlich unverlierbar ist. Die Würde des Menschen ist immer das Menschliche. Bis zum Ende der Weihnachtszeit sind in Sankt Peter die übergroßen (Klang-)Schalen der künstlerischen Intervention *„The moon is beautiful“* des japanischen Künstlers Ken Matsubara zu bewundern. Um diese Installation anschauen zu können, brauchen die Betrachtenden auch den Mut, nach unten zu blicken, um Unerwartetes zu sehen. Glaube und Kunst sind Schalen für

das Unaussprechliche – eine Sprache, die Worte übersteigt und die Schönheit unaussprechlicher Empfindungen berührt. In diesem Sinn wird das kreisrunde Weidenkörbchen unserer diesjährigen Krippe in der Weihnachtszeit in einen gegenseitigen Verweiszusammenhang zu den Schalen treten. Keine Angst vor dem Bick oder dem Weg nach unten. Der Status des Menschen ist nie etwas Äußeres – unsere Würde ist immer das Menschliche allein – auch im Zerbrechen, weil Menschsein seit der Geburt in Betlehem immer göttlich ist.

Im Namen all der Frauen und Männer, die am Gesamtkunstwerk der Kunst-Station Sankt Peter mitgestalten und Verantwortung übernehmen darf ich Ihnen und den Ihren erfüllte Weihnachtstage wünschen und Gottes Segen im Neuen Jahr 2025 nach Christi Geburt.

Stephan Ch. Kessler SJ

---

### **Ashram-Jesu-Meditation in Sankt Peter**

Die Achtsamkeitsmeditation im Geist des Ashram Jesu, die wir einmal im Monat seit 2017 in Sankt Peter praktizieren, hilft, die Wirklichkeit im gegenwärtigen Moment so wahrzunehmen, wie sie ist. Wir üben, mit unserer Aufmerksamkeit gelassen und liebevoll präsent zu sein und so unsere Wahrnehmungsfähigkeit zu sensibilisieren; den Atem, Körperempfindungen, Gedanken und unsere Gefühle zu spüren. Wir kommen dadurch mehr in Kontakt mit uns selbst, unserer Mit-Welt und können den inneren Grund aller Dinge in uns selbst mehr und mehr erahnen. Auf diese Weise wird das Innehalten mitten im Alltag gestärkt und zu einer Möglichkeit, die eigene Wirklichkeit anzunehmen und uns selbst zu mehr Liebe und innerem Frieden verwandeln zu lassen.

Alle, die an dieser Weise der Meditation interessiert sind, sind herzlich in die neue Jahresgruppe ab Januar 2025 eingeladen.

Beginn am 6.1.2025, 19:15 bis 21:30 Uhr in der Kirche St. Peter. Die Meditation findet jeweils am ersten Montag des Monats (mit der Ausnahme im März) statt. Kosten 100,- €.

Leitung: Ada von Lüninck und Christa Pesch

Anmeldung und Information:

pesch.christa@t-online.de, Mobil 0172.588 7670.

Näheres über die Meditationsweise ist unter [www.ashram-jesu.de](http://www.ashram-jesu.de) zu finden.

## **Die „21:00 Uhr Messe“ – zum Ende einer fruchtbaren pastoralen Innovation ab 2025**

Seit 2008 gab es an Sankt Peter spät abends die letzte Sonntagsmesse in Köln. Um 21:00 Uhr wurde im weiten Kirchenraum in schlichter Form die Sonntagsmesse gefeiert. Meditative Stille und Reduktion auf das Wesentliche waren die Kennzeichen dieser Feier. Die Spätmesse wurde nie zu einer Großveranstaltung, fand aber immer ihre Mitfeiernden, zum Teil in jahrelanger Treue. Die Verantwortung für diesen Gottesdienst hat nach Ansgar Wiedenhaus im letzten Jahrzehnt Pater Heribert Graab wahrgenommen. Existentielle und persönliche Verkündigung verbunden mit Engagement und Herzblut sind in diese Feier geflossen. In nahezu biblischem Alter hat Pater Graab zum Ende des Jahres 2024 um Entpflichtung von dieser Aufgabe gebeten.

Mit großer Anerkennung für die vielen Jahre der zuverlässigen Präsenz und Respekt für den pastoralen Dienst möchte sich die Kunst-Station Sankt Peter Köln bei allen Besuchern dieses 21:00 Uhr-Gottesdienstes und nicht zuletzt bei Pater Graab bedanken.

Die Pfarrei bedauert es, dass es nicht möglich sein wird, dieses spezifische Gottesdienstangebot weiterhin anzubieten. Mit in der Regel drei Sonntagsgottesdiensten an Sankt Peter (10:30 Uhr, 12:00 Uhr und 18:00 Uhr) und den Gottesdienstmithilfen der Jesuitenkommunität andernorts sind wir ausgelastet. Von der Erzdiözese gab es in all den Jahren keinerlei ideelle oder finanzielle Unterstützung und die Pastorale Einheit Köln-Mitte zeigte an dem Format kein Interesse. So kommen eine bewährte Tradition und ein pastoral spannendes Projekt zum Jahresende 2024 an ihr Ende. Ab 2025 wird es leider die „21:00 Uhr Messe“ nicht mehr geben. *Stephan Kessler SJ*

---

## **Überschreitungen – Advent 2024 „Kündet allen in der Not: Fasset Mut und habt Vertrauen“**

Unter diesem Titel sind Sie an den Samstagen im Advent zu den Andachten der Überschreitung eingeladen. Es ist eine schlichte Form der Wort-Gottes-Feier als Einladung, innerlich zur Ruhe zu kommen mit Stille, Musik und Gebet. Den adventlichen Themen begegnen wir mit existenzielle Fragen und Zeichen unserer Gegenwart.

Etwa 35 Minuten, jeweils um 17:00 Uhr am: 30.11. / 7.12. / 14.12. / 21.12.2024

## **In die Tiefe schauen – Kunst in Sankt Peter**

Die Arbeiten des japanischen Künstlers Ken Matsubara sind auch über den Jahreswechsel im Kirchenraum zu sehen. Sie zeigen Reflexionen des Raums in Schalen und Projektionen und lassen den Blick im wahrsten Sinne des Wortes in die Tiefe gehen und auf Traum- und Spiegelbilder stoßen. Wasser ist für Matsubara ein Symbol für die Vergänglichkeit der Zeit und für Erinnerungen, die immer wieder verloren gehen und doch Spuren hinterlassen.

Vom 19.1. bis 23.2.2025 zeigt die Kunst-Station im TURM RAUM KUNST Druckgrafiken von Gerhard Richter. Sie zeigen in verschiedenen Ausführungen ein einziges Motiv: eine Luftaufnahme der US Air Force vom Kölner Süden nach der Bombennacht vom 14.2.1945, die er Kölner Grafiker Heinrich Mies entdeckte und dem Künstler schenkte. Für Richter hatte das Bild biografische Bezüge, denn in der Nacht zuvor, am 13.2.1945, war seine Heimatstadt Dresden im Bombenhagel untergegangen und das Foto zeigt auch den Ort in Marienburg, an dem er Jahrzehnte später leben und arbeiten sollte. Er beauftragte Mies, das Foto mehrfach zu überarbeiten, und gab es im Jahr 2000 als Edition heraus. Mit dieser Kabinettausstellung spannen wir den Bogen von den Bombennächten zwischen Mai 1942 und März 1945, die weite Teile der Stadt Köln und am 29.6.1943 insbesondere das Viertel um Sankt Peter in Schutt und Asche legten, bis zu den Bombenangriffen unserer Tage. 80 Jahre nach dem 13./14.2.1945 mahnt die Ausstellung zum Handeln für den Frieden.

So, 2.2.2025

Nach der Messe und Erteilung des Blasius-Segens findet ca. 13.20 Uhr im Turmraum ein Kunstgespräch mit Guido Schlimbach statt.

Sa, 15.2.2025

80 Jahre nach dem 14.02.1945 findet um 13.00 Uhr ein Kunstgespräch zu „14 FEB 45“ mit Heinrich Mies und Guido Schlimbach statt.

# GOTTESDIENSTE UND TERMINE VOM 8.12.2024 BIS 2.2.2025

## Zweiter Adventssonntag – C

Bar 5, 1 – 9/ Phil 1, 4 – 6.8 – 11 / Lk 3, 1 – 6

- So 8.12. 10:30 Uhr Kindergottesdienst im Advent  
(P. Kessler SJ)
- 12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde  
(P. Kessler SJ)
- 18:00 Uhr Heilige Messe  
(P. Kessler SJ)
- 21:00 Uhr Meditative Nachtmesse  
(P. Graab SJ)
- Do 12.12. 18:00 Uhr Abendmesse; anschließend Anbetung und Stille bis  
19:00 Uhr (P. Kessler SJ)
- Fr 13.12. 9:00 Uhr Schulgottesdienst der Hauptschule  
Gr. Griechenmarkt, Klasse 10b
- Sa 14.12. 13:00 Uhr Lunchkonzert  
C L A S H ! – A(.) H U B E R  
Nicolaus A. HUBER zum 85.  
SISTER SOUNDS (2012) Solo für Glissandoflöte,  
4 Klangschalen und Triangel  
ambig (2019) Hände und Füße  
rappig (2020)  
Rap II (2022) Uraufführung  
Clash Music (1987) Solo für ein Beckenpaar  
Rituale (1965) Orgel solo  
Megumi Hamaya (Orgel)  
Erik Drescher (Glissandoflöte, Hände/Füße, Becken)  
Special Guest: Luk Wolf (Rezitation)
- 16:00 Uhr Kommunionvorbereitung im Gemeinderaum
- 17:00 Uhr Überschreitung

## Dritter Adventssonntag – C – (Gaudete)

Zef 3, 14 – 17 (14 – 18a) / Phil 4, 4 – 7 / Lk 3, 10 – 18

- So 15.12. 10:30 Uhr Kindergottesdienst im Advent (*P. Kessler SJ*)  
12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde (*P. Kessler SJ*)  
im Anschluss „AFTER-MESS“ –  
Begegnung und Austausch im Peterhof  
18:00 Uhr Heilige Messe (*P. Kessler SJ*)  
21:00 Uhr Meditative Nachtmesse (*P. Graab SJ*)
- Do 19.12. 18:00 Uhr Abendmesse als Rorateamt; mit Kerzen und Stille  
bis 19:00 Uhr (*P. Kessler SJ*)
- Fr 20.12. 9:00 Uhr Schulgottesdienst der Hauptschule  
Gr. Griechenmarkt, Klasse 6a
- Sa 21.12. 13:00 Uhr Lunchkonzert  
KLAUS HUBER UND SEIN VERHÄLTNIS ZU  
JOHN CAGE  
Hommage zu seinem 100. Geburtstag  
Klaus HUBER: Transpositio ad infinitum für ein  
virtuoses Solo-Violoncello (1976)  
John CAGE: Etudes Boreales No. I für Violoncello  
solo (1978)  
Solo for „Cello“ (1958)  
Klaus HUBER: Ein Hauch von Unzeit (Plainte sur la  
perte de la réflexion musicale) für Violoncello (1972)  
Friedrich Gauwerky (Violoncello)  
16:00 Uhr Kommunionvorbereitung im Gemeinderaum  
17:00 Uhr Überschreitung

## Vierter Adventssonntag – C

Mi 5, 1 – 4a / Hebr 10, 5 – 10 / Lk 1, 39 – 45

- So 22.12. **Kein** Kindergottesdienst (Weihnachtsferien)  
12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde (*P. Kessler SJ*)  
18:00 Uhr Heilige Messe (*P. Kessler SJ*)  
21:00 Uhr Letzte Meditative Nachtmesse (*P. Graab SJ*);  
siehe Beitrag im Gemeindebrief
- Mo 23.12. 16:00 Uhr Generalprobe für das Krippenspiel

---

## HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – Heiligabend

Jes 9,1 – 6 / Tit 2, 11 – 14 / Lk 2, 1 – 14

Die Kollekten in den Weihnachtsgottesdiensten sind zugunsten von ADVENIAT.

- Di 24.12. 16:00 Uhr „Hallo Jesus!“  
Modernes Krippenspiel mit Liedern und Gesängen mit den Kommunionkindern und Kindern der Gemeinde und lebenden Tieren.  
(Musik: P. Bares, Text: U. Heuel; Einstudierung und Orgel: M. Veltman)
- 18:00 Uhr Christvesper – Wort-Gottes-Feier als Überschreitung“ zur Weihnacht: „Frieden ist die einzige Option: Weihnachten ist dazu ein erster Schritt“  
(Gestaltung: Sarah Schröter; Predigt P. Kessler)
- 22:30 Uhr Musikalische Einstimmung zum Weihnachtsfest  
23:00 Uhr Christmette als festliche Mitternachtsmesse  
(P. Kessler SJ)

---

## HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – Erster Weihnachtstag

Jes 52,7 – 10 / Hebr 1,1 – 6 / Joh 1,1 – 18

Die Kollekten in den Weihnachtsgottesdiensten sind zugunsten von ADVENIAT.

- Mi 25.12. 18:00 Uhr **Festliches Hochamt** am Weihnachtstag  
(P. Kessler SJ; Predigt Diakon Dr. Bell)

---

## Hl. Stephanus, erster Märtyrer – Zweiter Weihnachtstag

Apg 6,8 – 10; 7,54 – 60 / Mt 10,17 – 22

Kollekte zum Weltmissionstag der Kinder

- Do 26.12. 12:00 Uhr **Lateinisches Choralhochamt** der Gemeinde  
(P. Kessler SJ)  
Hochamt mit gregorianischem Ordinarium und Proprium zum Stephanstag, interpretiert von der Schola „Collegium Gregorianum“ an St. Maria Himmelfahrt unter Leitung von Prof. Dr. A. Richenhagen u. M. Veltman an der Orgel

## HI. Johannes der Evangelist

Fr 27.12. 19:00 Uhr Festliche Eucharistiefeier zur Weihnachtsoktav der Künstlerseelsorge in der Kirche Sankt Cäcilien | Museum Schnütgen; mit Segnung des Johannesweins

## Fest der Heiligen Familie – C

So 29.12. **Kein** Kindergottesdienst  
(entfällt in den Weihnachtsferien)

12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde mit einer schwedischen Gruppe Studierender (*P. Kessler u. P. Kraus von der Jesuitenpfarrei S:ta Eugenia, Stockholm*)

18:00 Uhr Heilige Messe (*P. Kessler SJ*)

## HI. Silvester I., Papst – C

1 Joh 2, 18 – 21 / Joh 1, 1 – 18

Di 31.12. 18:00 Uhr Festliche Messe zum Jahresschluss mit Te Deum zum Dank und Tantum ergo als Bitte um Segen für das Neue Jahr des Herrn 2025 (*P. Kessler SJ*)

22:30 Uhr Silvesterkonzert

00:00 Uhr Stille zum Jahreswechsel in der Kirche mit Geläut der Glocken; anschließend Neujahrswünsche in Gemeindesaal und Peterhof: In IHM sei's begonnen!

# 2025

## Jahr des Herrn 2025

**Omnia ad maiorem Dei gloriam – Alles zur größeren Ehre Gottes**

## Hochfest des Namens Jesu (Titularfest SJ) und der Gottesmutter Maria – Neujahr

Num 6, 22 – 27/ Gal 4, 4 – 7/ Lk 2,16 – 21

Kollekte für die Gemeindearbeit von Sankt Peter

Mi 1.1. 12:00 Uhr Festliches **Hochamt** der Gemeinde (*P. Kessler SJ*)

Do 2.1. **KEINE** Abendmesse mit Anbetung und Stille um 18:00 Uhr (entfällt)

Fr 3.1. **KEIN** Schulgottesdienst um 9:00 Uhr  
(entfällt in den Weihnachtsferien)

## 2. Sonntag nach Weihnachten – C

Sir 24, 1 – 2.8 – 12 (1 – 4.12 – 16) / Eph 1, 3 – 6.15 – 18 / Joh 1, 1 – 1  
Afrikatagskollekte

So 5.1. **Kein** Kindergottesdienst 10:30 Uhr  
(entfällt in den Weihnachtsferien)  
12:00 Uhr **Festliches Hochamt** der Gemeinde (P. Kessler)

## Vigiltag des Hochfests der Erscheinung des Herrn – Hl. Drei Könige

Jes 60, 1 – 6 / Eph 3, 2 – 3a.5 – 6 / Mt 2, 1 – 12

So 5.1. 18:00 Uhr Feierliche Abendmesse (P. Kessler)

Mo 6.1. 19:30 Uhr Meditation der Gruppe „Ashram Jesu“.  
Christliche Lebensschule – sich selbst sein lassen

Do 9.1. 18:00 Uhr Abendmesse mit Stille bis 19:00 Uhr (P. Kessler SJ)

Fr 10.1. 9:00 Uhr Schulgottesdienst der Hauptschule  
Gr. Griechenmarkt, Klasse 10a

## Taufe des Herrn – C

Jes 42, 5a.1 – 4.6 – 7 / Apg 10, 34 – 38 / Lk 3,15 – 16.21 – 22

So 12.1. 10:30 Uhr Kindergottesdienst  
12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde  
(P. Kessler SJ; Predigt Diakon Dr. Bell)  
18:00 Uhr Heilige Messe (P. Kessler; Predigt Diakon Dr. Bell)

Do 16.1. 18:00 Uhr Abendmesse mit Stille bis 19:00 Uhr (P. Kessler SJ)

Fr 17.1. 9:00 Uhr Schulgottesdienst der Hauptschule  
Gr. Griechenmarkt, Klasse 6 b

## 2. Sonntag im Jahreskreis – C

Jes 62, 1 – 5 / 1 Kor 12, 4 – 11 / Joh 2, 1 – 11

- So 19.1. 10:30 Uhr Kindergottesdienst  
12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde (P. Kessler SJ)  
18:00 Uhr Heilige Messe (P. Kessler SJ)
- Do 23.1. 18:00 Uhr Abendmesse mit Stille bis 19:00 Uhr (P. Kessler SJ)
- Fr 24.1. 9:00 Uhr Schulgottesdienst der Hauptschule  
Gr. Griechenmarkt, Klasse 10b
- Sa 25.1. 16:00 Uhr Kommunionvorbereitung im Gemeinderaum

## 3. Sonntag im Jahreskreis – C

Neh 8, 2 – 4a.5 – 6.8 – 10 / 1 Kor 12, 12 – 31a / Lk 1, 1 – 4; 4, 14 – 21

- So 26.1. 10:30 Uhr Kindergottesdienst  
12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde (P. Kessler SJ)  
18:00 Uhr Heilige Messe (P. Kessler SJ)
- Do 30.1. 18:00 Uhr Abendmesse mit Stille bis 19:00 Uhr (P. Kessler SJ)
- Fr 31.1. 9:00 Uhr Schulgottesdienst der Hauptschule  
Gr. Griechenmarkt, Klasse 6a

## Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess und Blasiussegen – C

Mal 3, 1 – 4 oder Hebr 2, 11 – 12.13c – 18 // Lk 2, 22 – 40  
Kollekte für die Gemeindegemeinschaft in Sankt Peter

- So 2.2. **KEIN** Kindergottesdienst um 10:30 Uhr  
12:00 Uhr **Hochamt** der Gemeinde mit Lichterprozession und  
Austeilung des Blasiussegen  
(P. Jochum SJ; Predigt: Diakon Dr. Bell)  
18:00 Uhr Heilige Messe mit Austeilung des Blasiussegen  
(P. Jochum SJ; Predigt: Diakon Dr. Bell)

---

Der Kalender spiegelt den Stand vom Datum der Drucklegung wider.

Danach können sich durchaus Termine ändern oder ausfallen.

Den jeweils neuesten Stand entnehmen Sie dem Kalender auf der  
Webseite <https://www.sankt-peter-koeln.de/wp/termine/kalender>

---

Der nächste Gemeindebrief erscheint am 2.2.2025

## JESUITEN AN SANKT PETER

Pater Stephan Ch. Kessler SJ  
T 0221.921.303.53  
kessler@sankt-peter-koeln.org

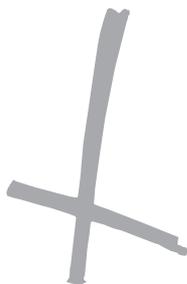
Pater Heribert Graab SJ  
info@heribert-graab.de

Pater Klaus Jochum SJ  
klaus.jochum@jesuiten.org

*Pfarrbüro*  
Bärbel Pohl  
Bürozeiten Mo – Fr 10 –12 Uhr  
T 0221.921.303.0  
info@sankt-peter-koeln.org

*Küster, Hausmeister,  
Koordination Aufsichten*  
Ivan Diachenko

**Kirche geöffnet / Church open**  
Mi – So / We – Su 12:00 – 18:00 Uhr  
**Kirche geschlossen / Church closed**  
Mo – Di / Mo – Tu



## KUNST-STATION SANKT PETER

Dr. Guido Schlimbach  
kunst-station@

*Organist und Musikprogramm*  
Michael Veltman  
musik@

*Kölner Rubens-Gesellschaft (KRG)*  
Verein der Freunde und Förderer  
von Sankt Peter e.V.  
rubensgesellschaft@

Bank im Bistum Essen  
IBAN: DE58 36060295 00 30272013  
BIC: GENODED1BBE

*Pfarrgemeinderat*  
Gero Schlesinger | pfarrgemeinderat@

*Camino-Jugend*  
Mareike Fürtig, Frederic Kriwet, Lilly Ziegler  
camino@

*Altardienst und Ministranten*  
Gero Schlesinger | altardienst@

*Lektoren und Kommunionhelfer*  
Dr. Heinz Greuling  
lektoren@

*Kontakt, Besuche*  
N.N. – Bitte Pater ansprechen

Kirchengemeinde Sankt Peter  
Bank im Bistum Essen  
IBAN: DE43 36060295 00 30197011  
BIC: GENODED1BBE

*Postanschrift: Jabachstraße 1*  
*Kirche: Leonhard-Tietz-Straße 6*  
50676 Köln

## PRÄVENTION UND INTERVENTION

bei sexualisierter Gewalt an Minderjährigen  
und Schutzbefohlenen

*Ansprechpartner des Erzbistums Köln*  
Peter Binot | T 0172.2901 534  
Martin Gawlik | T 0172.2901248  
www.erzbistum-koeln.de

*Externe Ansprechpersonen der Jesuiten*  
Henk Göbel  
T 0176.84723038 | mail@henkgoebel.com  
Dr. Stefanie Heinrich  
T 0761.59521020 | mail@rainheinrich.de

## IMPRESSUM

Herausgeber: Sankt Peter Köln  
Redaktion: Dr. Heinz Greuling  
Gesamtherstellung: wi-druck.de GmbH  
V.i.S.d.P. Dr. Stephan Ch. Kessler